

DMP

DMP KHK – falsche Diagnoseangaben

Die KV Sachsen hat festgestellt, dass beim DMP KHK für zahlreiche eingeschriebene Versicherte Diagnoseangaben nicht den vertraglichen Vorgaben entsprechen.

Die Einschreibung in das DMP KHK ist nur für folgende Diagnosen nach ICD-10 zulässig:

- I20.- Angina pectoris,
- I21.- Akuter Myokardinfarkt,
- I22.- Rezidivierender Myokardinfarkt,
- I23.- Bestimmte akute Komplikationen nach akutem Myokardinfarkt,

I24.- Sonstige akute ischämische Herzkrankheit,

I25.- Chronische ischämische Herzkrankheit,

Z95.1 Vorhandensein eines aortokoronaren Bypasses,

Z95.5 Vorhandensein eines Implantates o. Transplantation nach koronarer Gefäßplastik

Wir weisen darauf hin, dass nur Patienten eingeschrieben werden dürfen, deren Diagnose gesichert ist. Die Angabe einer Verdachtsdiagnose ist dabei nicht ausreichend.

Entspricht die Diagnose nicht den o. g. ICD-10-Codes, muss der Patient aus dem DMP KHK ausgeschlossen werden. Eine Abrechnung der DMP-Ziffern ist daher nicht möglich.

– Vertragswesen/jh –